



Stadttheater und Musikdirektion Aachen  
Hubertusstraße 2-6  
52064 Aachen  
Telefon (0241) 4784-1  
Telefax (0241) 4784-200  
[www.theateraachen.de](http://www.theateraachen.de)

An die Mitglieder  
des Betriebsausschusses Theater und VHS  
der Stadt Aachen

Aachen, 15.03.2019

**– als Anlage zur Sitzungsniederschrift versandt –**

**Guido Hotz**  
Leiter Kaufm. Abteilung  
Telefon (0241) 4784-450  
Telefax (0241) 4784-459  
[guido.hotz@mail.aachen.de](mailto:guido.hotz@mail.aachen.de)

## **Sitzung des Betriebsausschusses Theater und VHS vom 22.02.2019** **Frage von Herrn von Hayn zu TOP 3**

Sehr geehrte Damen und Herren,

zur der von Herrn von Hayn in der Sitzung aufgeworfenen Frage bzgl. des Planwertes für den städtischen Betriebskostenzuschuss im Jahresabschlussbericht für die Spielzeit 2016/17 nimmt die Theaterverwaltung wie folgt Stellung:

Der Planentwurf vom 06.12.2016, der Grundlage für die seinerzeitigen Beschlüsse von BA, FinA und Rat zur Verabschiedung des Wirtschaftsplans 2016/17 war, beinhaltete im Erfolgsplan einen Fehler, auf den Hr. Rüber im Rahmen der BA-Sitzung hingewiesen hatte (vgl. Niederschrift zur BA-Sitzung vom 15.12.2016). Sowohl auf der Aufwandsseite bei Kontengruppe 56 als auch beim städt. Betriebskostenzuschuss (BKZ) war die seinerzeitige Erhöhung des Verwaltungskostenbeitrags (VKB) um jährlich 176,4 TEuro nicht berücksichtigt. Da dieser Fehler für das Gesamtergebnis des Erfolgsplans jedoch unerheblich war, weil er eben die Aufwands- und Ertragsseite gleichermaßen betraf – und weil eine Korrektur der Unterlagen in ALLRIS während der seinerzeitigen Beratungsfolge nicht möglich war, erfolgte die seinerzeitige Beschlussfassung faktisch mit der Maßgabe, dass die beiden in Rede stehenden Planpositionen noch zu korrigieren sein würden, was dann im Nachgang auch erfolgte.

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag  
Gez.  
Guido Hotz